Samstag, 01. April 2023, 15:57 Uhr
~3 Minuten Lesezeit

Die Demokratie-Simulation

Im Rubikon-Exklusivgespräch diskutiert Walter van Rossum mit dem Philosophen Michael Andrick, dem Unternehmer Wolfgang Kochanek und dem Chefredakteur des Rubikon Roland Rottenfußer über den Verfall des Prinzips Volkssouveränität.

von Walter van Rossum
Foto: OPOLJA/Shutterstock.com

Die Demokratie ist ein großes Versprechen, das

andauernd gebrochen wird. Die Menschen fühlen sich zunehmend nicht mehr als Subjekte des demokratischen Prozesses oder gar als „Souverän“, sondern vielmehr als machtlose Verfügungsmasse in den globalen Spielen ihrer vermeintlichen Vertreter. In jüngerer Zeit erleben wir eine rasante Erosion von Freiheit und Bürgerrechten. Eine abgehobene Berufspolitikerkaste gibt sich nicht einmal mehr die Mühe, den schleichenden Staatsstreich von oben, der im Gange ist, zu kaschieren. So sicher sind sich die Entscheidungsträger ihrer Macht und der erprobten Fügsamkeit ihrer Untertanen, dass sie vielfach die Masken fallen lassen und schamlos eine Politik der Entrechtung und Ausplünderung betreiben. „Alle Macht geht vom Volke aus“, um dann nie mehr zu ihm zurückzukehren. Dominieren die politisch Verantwortlichen die Wirtschaft, oder ist dies eher umgekehrt? Die Antwort hängt ganz davon ab, von welcher „Wirtschaft“ wir reden. Da ist einerseits das Lager der Global Players, die unsere gewählten Vertreter wie Puppen tanzen lassen, und da sind auf der anderen Seite „kleine“ Geschäftsinhaber und mittelständische Unternehmer, deren Existenzen derzeit planmäßig durch eine Politik der Abrissbirne zerstört werden. Die Zeit der Duldungsstarre seitens der schwer geschädigten Unternehmer und Bürger neigt sich jedoch ihrem Ende zu, wie die lebhafte Diskussionsrunde im Rahmen von Walter van Rossums Traditionsformat „The Great WeSet“ zeigt.

Initiativen aus der Wirtschaft und Protestbewegungen nehmen Fahrt auf, und auch in den freien Medien sowie auf dem Buchmarkt zeigen Autoren unverdrossen Gegenperspektiven auf, sodass die Decke der Lüge — wie es Václav Havel ausdrückte —, unter der unser Gemeinwesen begraben zu werden droht, zunehmend Risse bekommt. Dieses Gespräch ist eine Abrechnung zorniger und scharfsinniger Menschen mit der desaströsen herrschenden Politik. Es vermittelt aber auch Hoffnung auf eine Aufbruchsbewegung, die längst begonnen hat.

Dr. Michael Andrick ist Philosoph, Historiker und IT-Experte. Zuletzt erschien von ihm das Buch „Erfolgsleere".

Dr. Wolfgang Kochanek ist Unternehmer und Mitbegründer des Vereins „DieWEISSEN e.V.", der sich dem inszenierten wirtschaftlichen Niedergang Deutschlands entgegenstellt. Er organisierte außerdem das neue Hambacher Fest 2022.

Roland Rottenfußer ist Journalist, Chefredakteur des Rubikon und veröffentlichte unlängst das Buch „Strategien der Macht. Wie uns die Eliten die Freiheit rauben und wie wir sie zurückgewinnen" im Rubikon Verlag.

Video (https://odysee.com/$/embed/@RubikonMagazin:d/die-Demokratie-Simulation:f?r=4ryQgkmpeFrBjBVP688mC2W1TvQMg3Xo)

> ***Walter van Rossum im Gespräch mit Michael Andrick, Wolfgang Kochanek und Roland Rottenfußer*** *(https://odysee.com/@RubikonMagazin:d/die-Demokratie-*

> *Simulation:f?r=4ryQgkmpeFrBjBVP688mC2W1TvQMg3Xo)*

(https://www.buchkomplizen.de/unsere-komplizen/rubikon/strategien-der-macht.html)

(https://www.buchkomplizen.de/unsere-komplizen/rubikon/strategien-der-macht.html)

(https://www.buchkomplizen.de/unsere-komplizen/rubikon/strategien-der-macht.html)

Am 27. März erschien der neue Rubikon-Bestseller von Roland Rottenfußer. Hier können Sie das Buch vorbestellen: als **Taschenbuch** (https://www.buchkomplizen.de/unsere-komplizen/rubikon/strategien-der-macht.html) oder **E-Book** (https://www.buchkomplizen.de/unsere-komplizen/rubikon/strategien-der-macht-oxid.html).

Klappentext:

Wenn jetzt nicht etwas Grundlegendes geschieht, dann war's das mit der Freiheit. Und nicht die Angriffe ihrer Gegner werden ihr den Garaus machen — die Gleichgültigkeit derer, die sie so lange genossen, wird es tun.

Pandemien, Weltkrieg, Klimanotstand: Die Freiheit schwebt in höchster Gefahr. „Freiheitsgesäusel“? „Mehr Diktatur wagen“? Was ist kaputt in den Herzen und Köpfen der vielen, dass sie sich selbst und ihre Freiheit so geringschätzen, ja regelrecht verachten? Warum stimmen sie ihrer eigenen Entrechtung zu und scheinen in ihre Ketten geradezu verliebt?

Roland Rottenfußer zeigt: Wir sind Gefangene unserer Illusionen, Gefangene der Lügen und Strategien der Macht. Doch der Kaiser ist längst nackt, der Zauberer von Oz nur ein größenwahnsinniger Zwerg, der an Hebeln zieht. Erkennen wir, dass unsere Angst grundlos ist, fällt der Bann von uns ab und finden wir zurück in unsere Wahrheit und Kraft:

„Wäre die Freiheit eine Person, eine schöne Göttin – was würde ich ihr sagen? Vor allem eines: Verzeih uns! Verzeih uns diesen erbärmlichen, unwürdigen Verrat. Es wird nie wieder vorkommen. Von nun an werden wir besser für dich kämpfen.“

Rottenfußers Buch ist eine Liebeserklärung an die Freiheit und individuell-kollektive Revolutionsanleitung zugleich. Der Weg liegt vor uns, wir müssen ihn nur noch gehen. Ganz nach der Devise von Bertolt Brecht: „Wenn die Wahrheit zu schwach ist, sich zu verteidigen, muss sie zum Angriff übergehen.“

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.

Walter van Rossum ist Autor, Medienkritiker und

Investigativjournalist. Er studierte Romanistik, Philosophie und Geschichte in Köln und Paris. Mit einer Arbeit über Jean-Paul Sartre wurde er 1989 an der Kölner Universität promoviert. Seit 1981 arbeitet er als freier Autor für **WDR**, **Deutschlandfunk**, **Zeit**, **Merkur**, **FAZ**, **FR** und **Freitag**. Für den **WDR** moderierte er unter anderem die „Funkhausgespräche“. Zuletzt erschien von ihm das Buch „**The Great WeSet — Alternativen in Medien und Recht** (https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)“.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** (**Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International** (https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.